



Bad Godesberg. Am Sonntag, 06. August 2017 besuchte Apostel Franz Wilhelm Otten die Gemeinde Bad Godesberg. In diesem Gottesdienst wurden alle drei Sakramente der Neuapostolischen Kirche gespendet, sowie zwei Seelsorger der Gemeinde in den Ruhestand verabschiedet und die Gemeindeleitung neu beauftragt.

Dem Gottesdienst lag der Bibeltext aus 1. Petrus 5, 6 zugrunde: „So demütigt euch nun unter die gewaltige Hand Gottes, damit er euch erhöhe zu seiner Zeit.“

Wahre Demut

Eingehend auf den Bibeltext führte der Apostel aus, dass Demut nicht bedeutet sich in der menschlichen Unvollkommenheit zu baden und zu bekennen: „Ach was für Fehler habe ich doch“. Demut bedeutet sich dem Schöpfer gegenüber richtig ein zu schätzen. So eine Demut ist für den Christen Grundvoraussetzung.

Wir wollen darum:

- Den Schöpfer schätzen und Verantwortungsvoll mit der Schöpfung, der Natur und der Umwelt umgehen.
- Uns unter die erlösende und befreiende Hand Gottes stellen indem wir Gott vertrauen.
- Uns unter die erhöhende Hand Gottes stellen indem wir das tun was dem Glauben dient, nach dem Evangelium handeln und die Gebote halten.

Sakramente

Nach der Predigt erlebte die Gemeinde zunächst die Freisprache. Danach empfing ein Kind das Sakrament der Heiligen Wassertaufe und anschließend zwei Kinder das Sakrament der Heiligen Versiegelung. Danach feierte die Gemeinde das Heilige Abendmahl.

Amtshandlung

Im Anschluss wurde der Gemeindeleiter, Evangelist Arno Langguth, sowie Priester Günter Cyron in den Ruhestand verabschiedet. Beide Seelsorger waren viele Jahre ehrenamtlich für die Neuapostolische Kirche tätig. Evangelist Langguth war in verschiedenen Ämtern 41 Jahre tätig. Be-

vor er 1999 mit der Gemeindeleitung in Bad Godesberg beauftragt wurde war er als Vorsteher in der Gemeinde Berkum tätig. Priester Günter Cyron diente 26 Jahre in verschiedenen Gemeinden und Ämtern. Beiden Seelsorgern danke der Apostel im Namen der Mitglieder und der Kirche.

Als neuer Vorsteher wurde Hirte Reiner Dombrowski und sein Vertreter, Evangelist Ralf Kessel, mit der Leitung der Gemeinde beauftragt. Beide Seelsorger sind zudem für die Gemeinde Bonn-Mitte zuständig.

6. August 2017

Text: T. Kohnen

Fotos: C. Cyron / T. Kohnen



Zwei langjährige Seelsorger treten in den Ruhestand



Zwei langjährige Seelsorger treten in den Ruhestand